

## **EM-Park Bassum öffnet am kommenden Samstag**

Bassum – Der Bassumer Europameisterschaft-Park (EM-Park) soll nun wirklich seine Pforten für alle Fußballfreunde öffnen. Am kommenden Samstag, pünktlich zum Spiel Deutschland gegen Portugal, geht es los.

„Leider erlauben uns die aktuellen Corona-Bestimmungen, nur eine Anzahl von bis zu 500 Personen an ausgewiesenen Sitzplätzen zu empfangen“, schreibt Organisator Michael Gillner, der mit seinem Team um Jens Schietke, Thomas Ratz und Marvin Lee Gillner in den Startlöchern für das beliebte Public Viewing (öffentliche Liveübertragung) an der Freudenburg steht.

„Aufgrund der aktuellen Pandemielage begrenzen wir die Sitzplätze pro Tisch auf sechs Personen“, so Gillner weiter. Gäste müssen darauf achten, ganze Tische zu buchen und nicht nur einzelne Bänke. Außerdem dürfen pro Tisch nur Personen aus drei verschiedenen Haushalten Platz nehmen.

„Leider können wir aufgrund der technischen Spezifikationen unseres Buchungssystems nicht gewährleisten, dass man den online reservierten Sitzplatz auch tatsächlich zugewiesen bekommt“, heißt es in der Mitteilung. Im Fall der Fälle bekommen Besucher dafür dann aber einen alternativen Sitzplatz im EM-Park zugewiesen und können trotzdem dabei sein.

Zudem wird zum Einlass ein negatives Testergebnis benötigt, sofern man nicht genesen oder vollständig geimpft ist (Nachweispflicht in beiden Fällen). Der Pflegedienst Stecker hat sich bereit erklärt, am jeweiligen Spieltag eine Teststation mit drei Fachkräften auf dem Gelände aufzubauen.

Wichtiger Hinweis: Ein Selbsttest, der Zuhause vorgenommen worden ist, reicht nicht aus. Die Teststation des Pflegedienstes ist ab 15 Uhr geöffnet. „Wir bitten Euch darum, dort rechtzeitig vorbeizuschauen, damit kurz vor Spielbeginn kein Teststau entsteht“,

schreibt Gillner. „Natürlich könnt Ihr auch anderweitig einen offiziellen Test durchführen lassen, der darf bei Einlass allerdings nicht älter als 24 Stunden sein.“

Das ständige Tragen einer FFP2- oder OP-Maske ist Pflicht – es sei denn, man sitzt an seinem zugewiesenen Tisch. Für eine Essens- und Getränkebedienung sorgt die Bassumer Wirtegemeinschaft.

Weiterhin muss auch für die Kontaktnachverfolgung gesorgt werden. Dafür besteht die Möglichkeit, sich entweder per Luca-App einzutragen oder ein handschriftliches Formpapier auszufüllen. Sicherheitspersonal sorgt für einen reibungslosen Ablauf.

„Zum Schutz der Gesundheit von uns allen werden wir die beschriebenen Corona-Maßnahmen umsetzen und kontrollieren müssen. Wir hoffen auf Euer Verständnis und freuen uns trotz widriger Umstände umso mehr, dass wir eine derartige Veranstaltung nach so langer Zeit anbieten dürfen. Wir sind für alles gewappnet und hoffen auf weitere unvergessliche Stunden im Bassumer EM-Park“, heißt es in der Mitteilung abschließend.